

# Nachdenken in München

Blog des NachDenkSeiten-Gesprächskreises München

## Deutsche Kriegsbeteiligung in Syrien

Willi · Thursday, December 3rd, 2015



Foto: Neuwieser

Wenn ich mich recht erinnere soll die deutsche Teilnahme am Krieg in Syrien erfolgen, weil Frankreich uns um Unterstützung gebeten hat. Und Frankreich hat uns darum gebeten, weil es in Paris einen schlimmen terroristischen Angriff gab. Klar, gegen diese bösen Angreifer müssen wir uns gegenseitig helfen.

Als Nächstes müssten wir uns überlegen: "wer sind denn die Angreifer?" Das scheint auch schon weitgehend aufgeklärt zu sein: Leute aus Frankreich und Belgien. Europäische Bürger, keine kürzlich eingereisten Flüchtlinge. Müssten wir also "Krieg" in Frankreich und Belgien führen?

Aber das wäre zu oberflächlich gedacht. Wir müssten uns – gemeinsam mit Frankreich – erstmal überlegen, warum diese Leute das gemacht haben. Es sollte doch möglichst darum gehen, die Ursachen zu bekämpfen, und nicht nur die Symptome! Es muss doch Ursachen geben, weshalb französische und belgische Bürger einen solchen schlimmen Terrorakt unternehmen und dabei ihren Tod wissentlich in Kauf nehmen!? Leider habe ich noch nichts davon gehört und gelesen, dass unsere politischen Führer irgend etwas in dieser Richtung unternommen hätten. Die Ursachen könnten ja auch in der lokalen Gesellschaft begründet sein. Zumindest deutet die Tatsache, dass es lokale Bürger, die auch in Mitteleuropa gelebt haben, auf diese Möglichkeit hin. Ein Zusammenhang mit dem IS ist natürlich denkbar und es gibt wohl auch eine Bestätigung des IS dazu. Aber warum handeln Bürger in Mitteleuropa im Sinne einer Terrororganisation in Syrien?

Statt Ursachenforschung verstärkt Frankreich sofort seinen völkerrechtswidrigen Krieg in Syrien. Und Deutschland erklärt seine Bereitschaft, in diesem Krieg zu helfen. Die Täter sind französische und belgische Staatsbürger, die Maßnahme dagegen ist Krieg in Syrien? In der Psychiatrie gäbe es wohl Fachbegriffe dafür, vielleicht Schizophrenie oder Übersprunghandlung oder ??? Bin kein Fachmann dafür.

Aber soviel ist mir klar:

- Es gibt keine wirkliche Ursachenforschung
- Es gibt kein Konzept für die Beseitigung der Ursachen
- Aber es wird etwas getan! Politik muss Tatkraft beweisen!
- Es gibt aber auch kein Konzept, wie dieses "Tun" zu einer Lösung der Probleme führen soll.
- Das Ergebnis werden noch mehr Tote, noch mehr Flüchtlinge und noch ein zerstörtes Land mehr sein!

Sarkastisch betrachtet könnte man sagen: Die deutsche Politik bleibt sich treu! Auch in anderen Bereichen finden wir ähnliche Muster von "schizophrenem" politischen Handeln:

- Die deutsche Wirtschaft verhält sich so, dass viele Menschen in unverschuldete Armut geraten. Die meisten davon nicht, weil sie nicht arbeiten möchten, sondern weil sie keine Arbeit bekommen, von der sie leben könnten. Was macht die deutsche Politik? Sie sanktioniert nicht die Wirtschaftsbosse sondern die Armen.
- Die deutsche Wirtschaftspolitik verstößt massiv gegen die Absprachen und Regeln für den Euroraum und bringt dadurch andere Euroländer in massive wirtschaftliche Existenzkrisen. Was macht die deutsche Politik? Sie ändert nicht ihre Wirtschaftspolitik, sondern sie sanktioniert die anderen Länder.

Und wie ist das bei den Wählern?

Seit vielleicht 15 Jahren haben die "normalen Arbeitnehmer" keinen realen Lohnzuwachs mehr, obwohl die Gewinne in der selben Zeit massiv gestiegen sind. Trotzdem werden die dafür verantwortlichen Parteien immer noch gewählt. Sind wir nicht alle ein bisschen schizophren? Oder werden wir von den großen Medien dazu gemacht?

(Nur um das klarzustellen: Auch ich bin der Meinung, dass in Syrien etwas gemacht werden muss, und zwar mit dem Ziel, Frieden und einen funktionsfähigen syrischen Staat wieder herzustellen. Aber noch mehr Bomben ohne ein Konzept zur Zielerreichung macht wenig Sinn ...)

Willi

Bildquelle: [Neuwieser](#) / CC BY-NC-ND 2.0

This entry was posted on Thursday, December 3rd, 2015 at 12:27 pm and is filed under [Krieg und Frieden](#). You can follow any responses to this entry through the [Comments \(RSS\)](#) feed. You can leave a response, or [trackback](#) from your own site.

